

224152 - Die Beweise für das laute und leise rezitieren in den fünf Gebeten

Frage

Was ist der Beweis aus dem Koran und der Sunnah dafür, dass man das Mittags- und Nachmittagsgebet leise und das Morgen-, Abend- und Nachtgebet laut betet?

Detaillierte Antwort

Wir danken dir für deine hohe Motivation und uns freut dein Interesse daran die Beweise aus dem Koran und der Sunnah zu kennen, obwohl du dich noch in diesem jungen Alter befindest. Wir bitten Allah darum, dass er dich zu einem Nutzen (für die Muslime) macht.

Allah -gepriesen und erhaben ist Er- befahl, dass man seinem Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- folgt und ihn als Vorbild nimmt. So sagte Er -erhaben ist Er-: „Ihr habt ja im Gesandten Allahs ein schönes Vorbild, (und zwar) für einen jeden, der auf Allah und den jüngsten Tag hofft und Allahs viel gedenkt.“ [Al-Ahzab:21]

Der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- sagte: „Betet so, wie ihr mich beten gesehen habt.“ Und der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- pflegte im Morgengebet und in den ersten zwei Gebetseinheiten des Abend- und Nachtgebets laut zu beten. Und in den anderen Gebeten betete er leise.

Zu den Überlieferungstexten, die das laute Gebet beweisen gehören u. a. folgende Hadithe:

- Al-Bukhary (735) und Muslim (463) überlieferten von Al-Baraa -möge Allah mit ihm zufrieden sein-, dass er sagte: „Ich hörte, wie der Prophet -Allahs Segen und Frieden auf ihm- die Sure „At-Tin“ im Nachtgebet laut rezitierte. Und ich habe keine schönere Stimme als seine gehört.“

- Al-Bukhary (739) und Muslim (449) überlieferte von Ibn 'Abbas -möge Allah mit ihm zufrieden sein-, über die Anwesenheit der Jinn und wie sie der Koran-Rezitation des Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- zuhörten. Und in diesem Hadith heißt es: „Und er betete mit seinen Gefährten das Morgengebet. Als sie dann den Koran vernahmen, hörten sie zu.“

Diese Hadithe beweisen, dass er -Allahs Segen und Frieden auf ihm- so laut rezitierte, dass alle Anwesenden ihn hören konnten.

Die Beweise für die leise Rezitation im Mittags- und Nachmittagsgebet:

- Al-Bukhary (713) überlieferte von Khabbab -möge Allah mit ihm zufrieden sein-, der von jemandem gefragt wurde: „Hat der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- im Mittags- und Nachmittagsgebet den Koran rezitiert?“ Er antwortete: „Ja.“ Sie fragten: „Wodurch habt ihr das erkannt?“ Er antwortete: „Dadurch, dass sein Bart sich bewegt hat (bzw. durch die Bewegung seines Bartes).“

Dadurch wird klar, dass das laute und leise Rezitieren in den jeweiligen Gebeten eine Sunnah vom Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm- ist. Und die Muslime sind sich über diese Urteile einig (Ijma').

Al-Bukhary (738) und Muslim (396) überlieferten von Abu Hurairah, dass er sagte: „In jedem Gebet hat er rezitiert. Was der Gesandte Allahs -Allahs Segen und Frieden auf ihm- uns hören ließ, das lassen auch wir euch hören, und was uns nicht hören ließ, das lassen wir euch auch nicht hören.“

An-Nawawi -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte:

„Somit ist es von der Sunnah, dass man in den ersten beiden Gebetseinheiten des Morgen-, Abend-, Nacht- und Freitagsgebets den Koran laut rezitiert und im Mittags- und Nachmittagsgebet, in der dritten Gebetseinheit des Abendgebets und in der dritten und vierten Gebetseinheit des Nachtgebets leise rezitiert. Und all dies entspricht dem Konsens der Muslime mit den authentischen Hadithe, die dies unterstützen.“ Aus „Al-Majmu Scharh Al-Muhadhab“ (389/3).

Ibn Qudamah -möge Allah ihm barmherzig sein- sagte:

„Man rezitiert leise im Mittags- und Nachmittagsgebet und laut in den ersten beiden Gebetseinheiten des Abend- und Nachtgebets und im gesamten Morgengebet. Die Grundlage dafür ist die Handlung des Propheten -Allahs Segen und Frieden auf ihm. Denn dies wurde von den Altvorderen authentisch überliefert. Doch wenn man im leisen Gebet laut und im lauten Gebet leise betet, dann hat man die Sunnah verlassen, das Gebet aber ist gültig.“

Aus „Al-Mughni“ (2/270).

Für mehr Infos siehe die Antwort auf die Frage Nr. [13340](#), Nr. [65877](#) und Nr. [67672](#).

Und Allah weiß es am besten.